

Antrag auf Vorabentscheidung, vorgelegt auf Grund des Beschlusses des Bundesverwaltungsgerichts in der Verwaltungsstreitsache der Einfuhr- und Vorratsstelle für Getreide und Futtermittel gegen die Firma Baer-Getreide GmbH

(Rechtssache 72/72)

Das Bundesverwaltungsgericht ersucht den Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften durch Beschluß vom 18. August 1972, in der Kanzlei des Gerichtshofes eingegangen am 3. Oktober 1972, in der Verwaltungsstreitsache der Einfuhr- und Vorratsstelle für Getreide und Futtermittel, in Frankfurt/Main, gegen die Firma Baer-Getreide GmbH, Import-Export-Großhandel, in Künzelsau (Württ.), um Vorabentscheidung über folgende Fragen :

1. War die Entscheidung der Kommission vom 8. Mai 1969 zur Ermächtigung der Bundesrepublik Deutschland, die Intervention auf bestimmtes Getreide zu beschränken (ABl. Nr. L 112/1), gültig ?
 2. Ermächtigte diese Entscheidung unmittelbar zu Maßnahmen ?
-